

DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

Zl. 17.501-Präs. A/69

Wien, am 4. August 1969

Anfrage der Abg. Melter und Genossen betr.
den Neubau des Bundesgymnasiums in Feld-
kirch.

An den
Herrn Präsidenten des Nationalrates
Dr. Alfred M a l e t a

1325 /A.B.
zu 1304 /J.
Präs. am 8. Aug. 1969

W i e n

Auf die Anfrage welche die Abgeordneten zum National-
rat Melter und Genossen in der Sitzung des Nationalrates am 11.6.1969,
betreffend den Neubau des Bundesgymnasiums in Feldkirch an mich ge-
richtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Die Anfragen lauten:

- 1.) Ist mit einer Bereitstellung der für den Neubau des Gymnasiums
in Feldkirch benötigten Mittel noch in diesem Jahr zu rechnen?
- 2.) Für welchen Zeitpunkt ist der Baubeginn vorgesehen?
- 3.) Wann wird voraussichtlich die neue Schule ihrer Bestimmung über-
geben werden?

ad 1) bis 3) :

Aus den dem Bundesministerium für Bauten und Technik
im Jahre 1969 zur Verfügung stehenden Baukrediten ist die Bereitstellung
einer Baurate für den Neubau eines Bundesgymnasiums in Feldkirch ohne
nicht zu vertretender Beeinträchtigung anderer laufender und dringender
Bauvorhaben nicht möglich. Die Fertigstellung der baureifen Planung ist
für das Frühjahr 1970 vorgesehen.

Die Festlegung eines Termines für den Baubeginn eines Bun-
desgymnasiums in Feldkirch ist vom Ausgang der Budgetverhandlungen für
das Jahr 1970 abhängig.

Vom Zeitpunkt des Baubeginnes an bis zur Fertigstellung
und Übergabe einer Höheren Schule dieser Größenordnung ist mit rund
3 1/2 Jahren zu rechnen.

